SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 234/2023
Halberstadt, den 18.07.2023

Polizeirevier Harz

Polizeimeldungen des Polizeireviers Harz

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen

- 126 Geschwindigkeitsverstöße registriert (Wernigerode) - 20 Geschwindigkeitsverstöße registriert (Halberstadt) - Ohne Fahrerlaubnis und unter Drogenverdacht (Quedlinburg) - Wohnungsbrand fordert Sachschaden (Wasserleben)

126 Geschwindigkeitsverstöße registriert
Wernigerode – Am 17.07.2023 registrierten die Beamten in den Mittagsstunden auf der Bundesstraße 244a in Höhe der Auffahrt zur Autobahn 36 insgesamt 126 Verstöße gegen die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Der Fahrer eines mit 108 km/h gemessenen Pkw Seat aus dem Landkreis Harz muss mit 480 Euro, zwei Punkten und einem Monat Fahrverbot rechnen. Darüber hin-aus nutzte ein Fahrzeugführer während einer Geschwindigkeitsüberschreitung ein Mobiltelefon.

20 Geschwindigkeitsverstöße registriert
Halberstadt - Am 18.07.2023 registrierten die Beamten in den Vormittagsstunden auf der Bundesstraße 79 in Halberstadt-Ost insgesamt 20 Verstöße gegen die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h. Der Fahrer eines mit 111 km/h gemessenen Pkw Skoda aus dem Landkreis Harz muss mit 200 Euro und einem Punkt rechnen. Darüber hinaus nutzte ein Lkw-Fahrer während einer Geschwindigkeitsüberschreitung ein Mobiltelefon.

Ohne Fahrerlaubnis und unter Drogenverdacht
Quedlinburg – Am 17.07.2023 befuhr eine 40-Jährige mit einem Pkw VW gegen 21:15 Uhr den Klopstockweg, wobei sie im Ver-dacht steht, unter Drogeneinfluss gefahren zu sein. Ein Drogen-schnelltest reagierte positiv auf Amphetamin. Darüber hinaus war die Frau nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Des Weiteren war das Fahrzeug nicht für den Straßenverkehr zugelassen. Die Beamten leiteten ein Ordnungswidrigkeitsverfahren wegen Fahrens unter Drogeneinfluss, ein Ermittlungsverfahren wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz ein und ließen ihr zwecks Untersuchung des Drogeneinflusses eine Blutprobe entnehmen.

Wohnungsbrand fordert Sachschaden
Wasserleben – Am 17.07.2023 forderte ein Wohnungsbrand einen Sachschaden in Höhe von ca. 50.000 Euro.
Nach derzeitigem Erkenntnisstand brach der Brand in einem Zimmer in der im ersten Obergeschoss gelegenen Wohnung eines Mehrfamilienhauses im Odorfsweg gegen 21:20 Uhr aus. Durch das schnelle Eingreifen der Kameraden der Feuerwehr konnte ein Übergreifen der Flammen auf die weiteren Zimmer der Wohnung verhindert werden. Die Beamten haben ein Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Brandstiftung eingeleitet, den Brandort beschlagnahmt und die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Ersten Erkenntnissen zur Brandursache zufolge kann nicht ausgeschlossen werden, dass unsachgemäß entsorgte Zigarettenreste ursächlich für den Brand waren.

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Harz Pressebeauftragter

Plantage 3
38820 Halberstadt

Tel: 03941/674 - 204
Fax: 03941/674 - 130

Mail: presse.prev-harz@polizei.sachsen-anhalt.de